



Der Schützengau Wertingen trauert um Ina Ullrich

Die Schützen des Schützengaus Wertingen trauern um *Ina Ullrich*, die am 26. März 2020 nach kurzer Krankheit im Alter von 48 Jahren verstarb.

Ihre ganze Leidenschaft galt dem Schießsport. *Ina Ullrich* war seit 1992 Mitglied im Schützenverein Hirschbach. In dieser Zeit war sie sieben Jahre engagiert als Sportwart tätig, betreute über 15 Jahre die Damenmannschaft und tat 20 Jahre als ehrenamtliche Wirtin Dienst. Über 20 Jahre war sie auch Mitglied beim Schützenverein Zusamaltheim. Dort erzielte sie mit der Luftpistole viele sportliche Erfolge. Seit 2012 unterstützte sie zudem die Damenmannschaft der Pistolenschützen des Schützenvereins Westendorf bei den Gau- und Bezirksmeisterschaften. In den letzten drei Jahren sorgte sie auch für das leibliche Wohl der Schützen in Wortelstetten. Aber auch in der Verwaltung des Schützengaus Wertingen half die gebürtige Erzgebirgerin mit, wo Not am Mann war. Von 2000 bis 2012 unterstützte *Ina Ullrich* die Damenarbeit im Schützengau als 2. Gaudamenleiterin, bevor sie 2012 ihre „große Liebe“ entdeckte: Das Oktoberfest mit dem damit verbundenen Oktoberfest-Landeschießen. Mit viel Engagement organisierte sie alljährlich die Busfahrt zum Oktoberfest-Landeschießen, motivierte mit ihrer herzlichen, immer bestens gelaunten Art die Schützen, daran zahlreich teilzunehmen und wurde von diesen für ihr Engagement mit so manchem hochkarätigen Preis, den sie beim Okto-

berfest-Landeschießen gewannen, belohnt.

Auch die Landesjugendleitung der Bayerischen Schützenjugend konnte viele Jahre auf die Mitarbeit von *Ina Ullrich* zählen. Bis 2004 hatte sie die Startgeldkasse bei den Guschu-Open und dem Multi-Youngsters-Cup im Griff und nahm mit ihrem immer freundlichen, offenen Wesen dem Schützen Nachwuchs die Nervosität vor ihrem ersten Start auf Landesebene.

Ina Ullrich hinterlässt nicht nur in ihren vier Schützenvereinen – Schützenverein „König Ludwig“ Hirschbach-Possenried, „Tell“ Westendorf, „Falkenhorst“ Wortelstetten und „Diana“ Zusamaltheim – und im Schützengau Wertingen eine große menschliche wie sportliche Lücke. „Sie wird menschlich schmerzlich vermisst,“ so brachte es Gauschützenmeister *Hubert Gerblinger* auf den Punkt.

Ina Ullrich fand ihre letzte Ruhestätte in ihrer Heimat Auerbach im Erzgebirge.

red

